Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 11

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

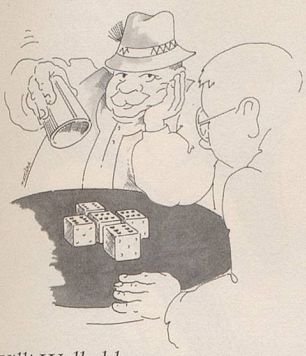
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt



Willi Wullschleger:

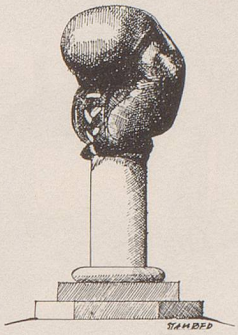
«Faites vos jeux» — aber nach Schweizer Art

Dass das Ja des Schweizer Volkes zur Aufhebung des Spielbankenverbots recht deutlich ausfiel, hat eigentlich niemanden überrascht, denn im Grunde genommen sind wir alle Spielernaturen. Doch bevor es ans Spielen geht, beginnt erst einmal der Run auf die unumgänglichen Casino-Konzessionen. Nicht alle Landesteile haben da gleich gute Karten … **Seite 10**

René Regenass:

Der Tod des Zauberkünstlers

Wenn ein Hobbyzauberer in seiner Freizeit ein paar Kunststücke vorführt, ist meist gewährleistet, dass nicht allzuviel Spektakuläres passiert. Doch was, wenn dem Möchtegernzauberer bei seiner besten Nummer, dem Hervorzaubern von Tauben, das Zauberwort entfällt? Ob dann vielleicht der Gang zum Fundamt Hilfe bringen kann? **Seite 28**



Sepp Renggli:

Der Aufwärtshaken ist *doch* kein Kleiderbügel!

Dass Sportberichterstatter zu den Proletariern des Journalismus gehören, lässt sich beim Betrachten der meisten Zeitungen sehr leicht nachvollziehen: Der Sportteil wird dort konsequent im hintersten Teil geradezu versteckt. Dabei wäre es doch so wichtig, gewissen Sportignoranten endlich beizubringen, was ein Penalty, ein Hattrick oder ein Uppercut ist. **Seite 42**

Heinrich Wiesner: Zauberei ist keine Hexerei **5**

Bruno Hofer: Historische Wahlen mit Kuchen und Schnee **6**

Iwan Raschle: Lichterketten von Genf bis Romanshorn **13**

Daniel Lauterburg: Wiens Freiheit stand auf dem Spiel **16**

Jens P. Dorner: Gorillas in Menschengestalt haben Hochkonjunktur **18**

Hermann Deml: Verlorene Pferde werden im Rathaus versteigert **21**

Erwin A. Sautter: Möchten auch *Sie* einen Nobelpreis? **22**

Patrik Etschmayer: Man muss die Grippeviren doch nur überzeugen! **46**

Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

119. Jahrgang, gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot; Bernd Junkers
Nebizin: Iwan Raschle
Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 42 47, Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.
Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E.Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41/42
Abonnementsabteilung: Tel. 071/45 44 70/71
Abonnementspreise:

Schweiz:	12 Monate Fr. 118.—	6 Monate Fr. 62.—
Europa*:	12 Monate Fr. 136.—	6 Monate Fr. 71.—
Übersee*:	12 Monate Fr. 168.—	6 Monate Fr. 87.—

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.
Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf: Benno Caviezel, Telefon 01/422 65 50, Telefax 01/422 84 84, Säntisstrasse 15, Postfach 922, 8034 Zürich
Anzeigenverwaltung: Corinne Rüber, Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio, Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28
Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 12 Tage vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.
Insertionspreise: Nach Tarif 1992/1

Zu unserem Titelbild

Bild: Oskar Weiss

Während im Bundeshaus — besonders in diesen Tagen — fauler Zauber mit Politik verwechselt wird, etabliert sich das Luzern des quirligen Verkehrsdirektors Kurt Illi als Schweizer Hauptstadt der Zauberei, und zwar am kommenden Wochenende und zumindest für zwei Tage. Der internationale Kongress und die gleichzeitig durchgeführte zweite Schweizer-Meisterschaft der Zauberkunst haben zum Inhalt dieses *Nebelspalters* auf 19 Seiten einen direkten Bezug. Wir haben «unsere» Cartoonisten eingeladen, zum Thema «Magie und Zauberei» Cartoons zu schaffen. Dreissig Zeichnerinnen und Zeichner werden in Luzern mehr als sechzig Cartoons ausstellen. Wer sie sieht und weiss, welch doppelsinnige Bedeutung der Begriff «Zauberformel» unterdessen hat, fragt sich, woran es wohl liegen mag, dass bis jetzt noch nie Zauberer in den Bundesrat gewählt worden sind.